

Endspurt vor Weihnachten: So kommen Briefe und Pakete pünktlich an

- Deutsche Post und DHL sortieren fast 13 Millionen Pakete an Spitzentagen
- Letzter Einlieferungstag für Pakete und Standardbriefe: 20. Dezember 2025
- Express-Sendungen: bis 22. Dezember 2025 möglich
- Wichtiger Hinweis: kein Bargeld in Standardbriefen
- Pakete sicher verpacken – mit stabilem Karton, ohne Folien und Geschenkband

Bonn, 13. Dezember 2025: Deutsche Post und DHL bearbeiten jetzt vor Weihnachten sehr hohe Sendungsmengen: An Spitzentagen werden in ganz Deutschland fast 13 Millionen Pakete im Post- und DHL-Netz sortiert – nahezu doppelt so viele wie an durchschnittlichen Tagen (6,7 Millionen). Damit alle Sendungen rechtzeitig und sicher ankommen, sollten Kundinnen und Kunden beim Weihnachts-Endspurt diese fünf Punkte beachten:

1. **Rechtzeitig versenden:** Letzter Abgabetermin für eine pünktliche Zustellung bis Heiligabend ist der 20. Dezember – sowohl für Pakete als auch für Standardbriefe.
2. **Digitale Helper nutzen:** Mit der Post & DHL App lassen sich Pakete bequem verfolgen, Versandlabels kaufen und sogar Briefe frankieren – dank der Mobilen Briefmarke nur mit App & Stift, ohne klassische Briefmarke (www.deutschepost.de/mobile-briefmarke).
3. **Rund um die Uhr einliefern:** Über 16.500 Pack- und Poststationen stehen bundesweit und rund um die Uhr für den Empfang und Versand von Sendungen bereit. Zusammen mit Filialen, Paketshops und Verkaufspunkten gibt es mehr als 40.000 Anlaufstellen für Kundinnen und Kunden. Tipp: Mit dem Stoßzeitenanzeiger im Standortfinder lassen sich Wartezeiten in Filialen verringern und die erwartete Auslastung von Pack- und Poststationen prüfen (www.standortfinder.de/).
4. **Pakete stabil verpacken:** Pakete sollten in geeigneten Kartons sicher verpackt werden. Keine Folien oder Geschenkband außen, da diese als Sperrgut gelten (www.dhl.de/verpackung).
5. **Bargeld sicher versenden:** Bargeld gehört nicht in Standardbriefe. Bei Verlust haftet die Deutsche Post nicht. Für Wertsachen können Kunden das Einschreiben Wert nutzen (www.deutschepost.de/einschreiben).

Pressemitteilung

Deutsche Post 



Extra-Tipp für den Paketempfang: Damit Pakete beim ersten Zustellversuch ankommen, vorab eine Packstation, einen Ablageort oder einen bevorzugten Nachbarn auswählen (www.dhl.de/wunschzustellung). Das erleichtert auch die Arbeit für die DHL-Zustellerinnen und -Zusteller.

Alle Fristen im Überblick und zusätzliche Informationen: www.dhl.de/weihnachten

– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter group.dhl.com/pressemitteilungen

Medienkontakt

DHL Group
Media Relations

Sarah Preuß

Tel.: +49 228 182-9944
E-Mail: pressestelle@dhl.com

Im Internet: group.dhl.com/presse
Folgen Sie uns: twitter.com/DeutschePostDHL

Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen.
Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.

Post & Paket Deutschland ist ein Unternehmensbereich der DHL Group mit rund 187.000 Beschäftigten. Kerngeschäft ist das nationale Brief- und Paketgeschäft – also das Transportieren, Sortieren und Zustellen von Briefen und Paketen. Sein umfangreiches Angebot an Dienstleistungen und Produkten vertreibt Post & Paket Deutschland unter den beiden starken Marken **Deutsche Post** und **DHL**.

Pressemitteilung

Deutsche Post 



Mit seinen beiden Marken **Deutsche Post** und **DHL** ist Post & Paket Deutschland der größte Postdienstleister Europas, Marktführer im deutschen Brief- und Paketmarkt, Dienstleister erster Wahl für Versender- und Empfängerkunden sowie Betreiber des größten Paketautomaten-Netzes (Packstationen und Poststationen) in Deutschland. In seiner Branche ist Post & Paket Deutschland Vorreiter im Bereich der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit.

DHL Group erzielte als Konzern 2024 einen Umsatz von rund 84,2 Milliarden Euro. Mit Investitionen in grüne Technologien sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.